

Ressort: Politik

Wirtschaftsrat der CDU warnt vor Bruch der Steuer-Versprechen

Berlin, 29.09.2013, 17:34 Uhr

GDN - Der Wirtschaftsrat der CDU warnt die eigenen Partei davor, im Zuge einer Koalition mit SPD oder Grünen von ihrem Nein zu Steuererhöhungen abzurücken. "Der erfolgreiche Weg der Konsolidierung der Staatsfinanzen durch Ausgabenreduzierungen statt durch Steuererhöhungen muss dringend weiter fortgesetzt werden", heißt es in den noch unveröffentlichten Empfehlungen des Verbandes für ein Regierungsprogramm, die der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (F.A.Z./Montagsausgabe) vorliegen.

"Die Deutschen haben, wenn es um Steuerfragen geht, ein Elefantengedächtnis", sagte der Präsident des Wirtschaftsrates, Kurt Lauk. Als warnendes Beispiel nannte er die Liberalen. Die FDP habe 2009 im Wahlkampf Steuersenkungen und ein einfacheres Steuersystem versprochen. "Beides hat sie nicht umgesetzt, weshalb sie aus dem Bundestag rausgewählt wurde." SPD und Grüne wiederum hätten in diesem Wahlkampf deutliche Steuererhöhungen in ihren Programmen gehabt und seien deshalb vom Wähler abgestraft worden. "Die CDU hat im Wahlkampf versprochen, die Steuern nicht zu erhöhen. Das muss auch nach der Wahl gelten", verlangte Lauk in der F.A.Z. Der Wirtschaftsrat fordert in seinen Empfehlungen, dass die weiter zu erwartenden Rekordsteuereinnahmen zur Vereinfachung des Steuersystems genutzt werden sollen. Als Beispiele werden höhere Pauschalbeträge in der Einkommensteuer und weniger Ausnahmen in der Mehrwertsteuer genannt. Ende 2019 müsse zudem der Solidaritätszuschlag auslaufen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-22622/wirtschaftsrat-der-cdu-warnt-vor-bruch-der-steuer-versprechen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619